

Liebe Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der Kunst,

zum 5. Mal haben wir Menschen mit Lernschwierigkeiten eingeladen.
Damit sie ihre Kunstwerke nach Regensburg bringen.
Mit Kunstwerken meinen wir viele Dinge.
Kunstwerke können zum Beispiel Bilder sein.



Wir suchen immer Künstlerinnen und Künstler.

Warum?

Wir wollen ihre Kunstwerke in einer Ausstellung zeigen.

Eine Ausstellung ist eine Halle oder ein großer Raum.

Dort kann man sich viele Kunstwerke anschauen.

Damit viele Menschen diese großartigen Kunstwerke sehen.



Die besten drei Kunstwerke erhalten einen Preis.

Dieser Preis nennt sich Kunstpreis.

Fotos von diesen Kunstwerken sind auch in diesem Katalog.

Ein Katalog ist ein Buch mit Kunstwerken.

Das ist eine schöne Erinnerung.

Man kann alle Kunstwerke immer wieder anschauen.



Wer wählt die besten Kunstwerke aus?
Das macht eine Gruppe.
Diese Gruppe nennt sich Jury.
Das spricht man Schü-ri.
Die Jury redet über jedes Kunstwerk.



Danach stimmt die Jury ab,
welche Kunstwerke in die Ausstellung kommen.
Die Jury stimmt auch ab:

- wer den ersten Preis,
- wer den zweiten Preis
- und wer den dritten Preis bekommt.





Viele Kunstwerke können wir leider nicht auswählen.
Warum?

Weil wir leider nicht so viel Platz haben.

Damit wir alle Kunstwerke zeigen können.

In zwei Jahren können die Künstlerinnen und Künstler
wieder Kunstwerke nach Regensburg schicken.

Dann wird wieder entschieden,
welche Kunstwerke in die Ausstellung kommen.
Und wer einen Preis bekommt.

In diesem Jahr haben 180 Künstlerinnen und Künstler
530 Kunstwerke nach Regensburg geschickt.

Deshalb ist die Jury sehr glücklich.

Jedes Kunstwerk ist einfach wunderschön.

Die Künstlerinnen und Künstler haben sich sehr viel Arbeit gemacht.
Sie zeigen etwas ganz Besonderes.

Und so arbeiten die Künstlerinnen und Künstler:

- Sie haben eine Idee.
- Sie besprechen diese Idee mit anderen Künstlern.
Oder mit ihrer Betreuerin oder ihrem Betreuer.
Manchmal denken sie auch ganz alleine über ihr Kunst-werk nach.
- Dann zeichnen sie das Kunst-werk
oder sie arbeiten zum Beispiel auch mit Holz oder Pappe.
Manche machen auch Fotos.
Ein Künstler hat ein Video gemacht.
Andere Künstler haben mit dem Computer gearbeitet.



Jedes Kunst·werk ist etwas ganz Besonderes.
Die Jury hatte es sehr schwer.
Am Ende hat sie die besten Kunst·werke ausgesucht.
Davor hat die Jury abgestimmt.
Wenn ein Kunst·werk vier oder mehr Stimmen bekommen hat.
Dann kommt es in die Ausstellung.
In der Ausstellung sind 110 Kunst·werke.

Künstlerinnen und Künstler mit Behinderung sind noch nicht so bekannt.
Deshalb machen wir diesen Kunst·preis und diese Ausstellung.
Viele Menschen kommen nach Regensburg.
Und schauen sich diese Kunst·werke an.
Sie loben die Künstlerinnen und Künstler.
Sie sagen auch,
wenn ihnen ein Kunst·werk nicht gefällt.
Viele kaufen auch Kunst·werke.



Wir wünschen allen Künstlerinnen und Künstlern viel Erfolg.
Und allen Besucherinnen und Besuchern große Freude!



Dr. Georg Haber

1. Vorsitzender
des Kunst- und Gewerbevereins Regensburg



Michael Eibl

Direktor der
Katholischen Jugendfürsorge
der Diözese Regensburg